

6/434/2021

Informationsvorlage
öffentlich

Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Menzendorf zum Haushaltsjahr 2021

<i>Organisationseinheit:</i> Rechnungsprüfung	<i>Datum</i> 16.12.2021
<i>Bearbeitung:</i> Heike Westphal	

Beratungsfolge

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
	Gemeindevertretung Menzendorf	Information OHNE Beratung

Sachverhalt

Das Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) sieht vor, dass der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfungstätigkeit des Ausschusses einmal jährlich schriftlich der Gemeindevertretung berichtet. Dabei ist einzugehen auf die Durchführung und den wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfungen.

Der Bericht ist nach Kenntnisnahme durch die Gemeindevertretung öffentlich bekanntzumachen und auszulegen.

Anlage/n

1	Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Menzendorf für das Haushaltsjahr 2021 (öffentlich)
---	--

***Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde
Menzendorf für das Haushaltsjahr 2021***

Gemäß der Festlegung in der Hauptsatzung der Gemeinde Menzendorf besteht der Rechnungsprüfungsausschuss aus drei Mitgliedern. Im Arbeitsplan des Ausschusses für das Haushaltsjahr 2021 waren 4 Ausschusssitzungen geplant.

Die Prüfungstätigkeit war leider durch die Corona-Pandemie teilweise eingeschränkt, so dass die geplanten Prüfungen sich zeitlich etwas verschoben haben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Menzendorf hat im Haushaltjahr 2021 die geplanten vier Sitzungen durchgeführt und den festgelegten Prüfungsumfang vollständig abgearbeitet.

In der ersten Sitzung im Januar haben wir uns noch mit den abschließenden Jahresabschlussprüfungen für das Haushaltsjahr 2019 beschäftigt und diese am 12.01.2021 mit der Genehmigung zum Bestätigungsvermerk und dem Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2019 abgeschlossen.

Im August hat der Rechnungsprüfungsausschuss mit den ersten Einzelprüfungen zur Haushaltswirtschaft und dem Belegwesen zum Haushaltsjahr 2020 begonnen.

Im Bereich der Haushaltswirtschaft wurde insbesondere die Sachkonten mit Haushaltsüberschreitungen und Haushaltsermächtigungen für das Folgejahr beurteilt. Ferner wurden alle Sachkonten mit einer Planabweichung von 1.000 € betrachtet und die Ursachen der Planabweichung näher erörtert. Des Weiteren haben sich die Mitglieder des Ausschusses mit den vorläufigen Resultaten der Ergebnis- und Finanzrechnung beschäftigt und hierbei die Planabweichungen analysiert. Eine abschließende stichprobenartige Belegprüfung für das Haushaltsjahr 2020 wurde in diversen Produktkonten vorgenommen.

Nach Abschluss der Prüfungen zur Haushaltswirtschaft wurde mit den Prüfungen zur Auftragsvergabe in der Novembersitzung begonnen. In der uns vorgelegten Vergabestatistik waren 5 Auftragsvergaben noch VOB bzw. VOL ab einem Auftragswert von 1.000 € verzeichnet. Unsere Prüfung zur Auftragsvergabe umfasste einen Auftrag zur Vergabe einer freiberuflichen Leistung. Die Unterlagen zum Vergabeverfahren wurden uns zur Prüfung vorgelegt. Die Auftragsvergabe erfolgte in Form einer Verhandlungsvergabe von Lieferung und Leistung unter Berücksichtigung des Vergabeerlasses zur Beauftragung von Architekten- und Ingenieurleistungen. Die Auftragserteilung und die Vertragsunterzeichnung über das Gesamthonorar von 38,6 T€ erfolgt am 12.01.2021, nach Beschluss der Gemeindevertretung aber vor Rechtskraft des Haushaltssatzung 2020. Haushaltsmittel aus dem Vorjahr sind bei Vertragsabschluss nur in Höhe von 12,0 T€ verfügbar. Der Restbetrag ist über den Haushaltsplan 2020 bereitgestellt. Die vorgenommene Dokumentation zum Vergabeverfahren war zeitnah erstellt.

Ferner wurden die Prüfungen zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Menzendorf begonnen. Sie umfassten Prüfungen zur Bilanz, sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung, den Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss. Dabei wurden im Rahmen der Vorprüfung eine Plausibilität der einzelnen Bilanzveränderungen untersucht und die korrespondierenden Konten auf Übereinstimmung geprüft. Des Weiteren wurde die Bewertung der neuen Anlagengüter stichprobenartig einer Gegenrechnung unterzogen.

Die aufgetretenen Unstimmigkeiten sind in der Sitzungsniederschrift vom 04.11.2021 festgehalten und der Verwaltung entsprechend zur Korrektur übergeben.

Rechnungsprüfungsausschuss
der Gemeinde Menzendorf

Nach erfolgter Berichtigungen hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss im Dezember mit der Hauptprüfung zum Jahresabschluss 2020 beschäftigt. Die Hauptprüfung basiert auf eine postenbezogene Fragenstellung in den drei Komponenten des Jahresabschlusses. Nachdem während der Hauptprüfung keine wesentlichen Feststellungen mehr aufgetreten sind haben wir die Gesamtprüfung zum Jahresabschluss 2020 im Anschluss zur Hauptprüfung durchgeführt.

Hier einige der dargelegten Feststellungen zum Prüfergebnis der Gemeinde:

1. Die verspätete Erstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020.
2. Für das Haushaltsjahr 2016 sind erste Veränderungen, unter der Berücksichtigung der Verordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und der Gemeindekassenverordnung-Doppik vom 19. Mai 2016, einschließlich der dazugehörigen Verwaltungsvorschrift vom 20. Mai 2016, zur Bewertungsrichtlinie in den Jahresabschluss eingeflossen. Diese Modifikationen sind bisher noch nicht in eine zu genehmigende Änderung der Bewertungsrichtlinie eingeflossen.
3. Die Deckung der Haushaltsmittel orientiert sich nicht an den Teilhaushalten. Die Zweckbestimmung der Teilhaushalte wird damit nicht genutzt. Die genutzten Deckungskreise wurden nicht per Haushaltsvermerk erklärt.
4. Eine Übersicht der Teilrechnungen gemäß § 46 GemHVO liegt der Jahresrechnung nicht bei.

Nachstehend einen kurzen zeitlichen Überblick der Prüfungsschwerpunkte

Haushalts-jahr	vorläufige Jahresabschluss (Datum)	endgültiger Jahresabschluss (Datum)	Beschluss RPA zum Prüfbericht und Bestätigungsvermerk	Sonstige Prüfungen, Belegwesen und Auftragsvergabe
2019	25.08.2020	17.12.2020	12.01.2021	Auftragsvergabe/ Haushaltswirtschaft und Belegwesen am 26.11.2020 Vorprüfung/ Plausibilitätsprüfung/ Prüfung der aktivierungspflichtige AG am 26.11.2020 Hauptprüfung zum Jahresabschluss am 12.01.2021
2020	20.09.2021	29.11.2021	14.12.2021	Auftragsvergabe am 04.11.2020 Haushaltswirtschaft und Belegwesen am 19.08./04.11.2021 Vorprüfung/ Plausibilitätsprüfung/ Prüfung der aktivierungspflichtige AG am 04.11.2021 Hauptprüfung zum Jahresabschluss am 14.12.2021

Weiterhin hat der Rechnungsprüfungsausschuss sich in den Sitzungen mit der Haushaltsdurchführung 2021 an Hand der Finanzberichte zum 30.06./30.09.2021 beschäftigt und die einzelnen Resultate erörtert.

Nachfolgend ein Kurzüberblick zum Jahresabschluss 2020:

Der Jahresabschluss 2020 der Gemeinde ist in der Ergebnis- und Finanzrechnung nicht ausgeglichen. (gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Der Gemeinde war es außerdem nicht möglich die Abschreibung des laufenden Jahres zu erwirtschaften bzw. die planmäßige Tilgung aus dem Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zu bestreiten.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde Menzendorf geben nach unserer Beurteilung Anlass zur Besorgnis. Laut RUBIKON wird der Gemeinde eine weggefallene Leistungsfähigkeit beschieden. Aufgrund der bestehenden Haushaltsdefizite bestehen nur noch sehr stark eingeschränkte Handlungsspielräume.

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Fehlbetrag von -46.543,32 € ab. Dieses relativ gute Ergebnis berücksichtigt die ertragswirksame Zuweisung der Konsolidierungshilfe des Landes für 2020 in Höhe von 45.103,94 €. Der Jahresfehlbetrag 2020 wird auf das Folgejahr vorgetragen.

Der (negative) Ergebnisvortrag beläuft sich somit zum 01.01.2021 auf insgesamt -811.380,89 €.

Die Veränderung der liquiden Mittel gemäß der Finanzrechnung 2020 beläuft sich auf +13.114,41 €. Dieses positive Resultat resultiert unter anderem aus der Zuweisung für den Wegfall der Straßenausbaubeiträge (13,9 T€). Beachtet werden muss hierbei aber auch, dass die Haushaltsermächtigungen in das Folgejahr in einer Gesamthöhe von 95,8 T€ übertragen sind. Zur Finanzierung der Haushaltsermächtigungen ist nur eine Kreditermächtigung von 46,0 T€ nach 2021 vorgetragen.

Der (negative) Kassenbestand verringert sich mit dem Jahresabschluss 2020 auf -243.086,11 €.

Ausblick:

Im Jahr 2022 stehen dann vornehmlich die Prüfungen für das Haushaltsjahr 2021 einschließlich der Einzelprüfungen zur Haushaltswirtschaft, dem Belegwesen und zur Auftragsvergabe an. Geplant ist die Prüfung zum Jahresabschluss 2021 bis Ende des kommenden Jahres abzuschließen, um den Bestätigungsvermerk noch in 2022 erteilen zu können.

Um die Vielzahl der Einzelprüfungen zu bewältigen sind von Seiten der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses hierzu 3 Sitzungen im kommenden Jahr (2022) geplant. Wir hoffen, dass die Pandemie uns im kommenden Jahr nicht in der Arbeit beeinträchtigt und die geplante Zielsetzung erreicht werden kann.

Menzendorf, 14.12.2021



Herr Thomas Wendik
Ausschussvorsitzender
des RPA der Gemeinde Menzendorf